



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Soziales, Gesundheit,
Integration, Kinder und Familie -

Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 16. Oktober 2019

Vorlagen-Nr. 19-F-29-0008

Tablets in Kita´s

- Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 09.10.2019 -

Mit Presseberichten vom August teilte das zuständige Dezernat mit, dass rund 100 Tablets den städtischen Kita´s auf freiwilliger Basis zur Verfügung gestellt werden. Laut den Presseberichten sollen die Erzieher*innen zwar bezüglich der Verwendung der Tablets fortgebildet werden, aber die eigentliche Verwendung in den Kita´s soll den Einrichtungen freigestellt sein.

Die Verwendung der Tablets wird von vielen Fachleuten kritisch gesehen. Dass die Kinder bereits zu Hause zahlreiche Erfahrungen damit machen, wie in der Presse dargestellt, kann nach unserer Einschätzung keine Begründung für den Einsatz in Kitas sein. Dass Kinder schnell (Effizienzlogik) herausfinden können, wie welches Tier oder Baum korrekt benannt werden soll, ist ebenfalls kein Argument für iPads.

Beim Schreiben mit einem Stift (versus Wischen auf dem Tablett) werden etwa 60 Muskeln aktiviert. Dies fördert die Verschaltung von Neuronen im Gehirn. Das Benutzen der Hände (Kneten, Schreiben, Malen, Fühlen, Basteln etc.) ist deutlich wertvoller und komplexer als das „Wischen“ und Betrachten eines Bildschirms. Die Zeit mit dem Tablet steht dann für andere Sachen eben nicht mehr zur Verfügung. Jedes noch so einfach und banal anmutende Spiel ist für Phantasie und Körperbeherrschung wertvoller als das „Wischen“ und Betrachten von zweidimensionalen Bildern.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

eine Nutzung von Tablets/iPads etc. in den städtischen Kindertagesstätten einzuschränken und ausschließlich dem KT-Personal zu erlauben.

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten vom 16.10.2019 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Ausschuss begrüßt die Fortschritte bei der Ausstattung städtischer Kindertagesstätten mit digitalen Medien und technischen Geräten. Er bekennt sich zu den Themenfeldern „Computerarbeit mit Kindern und der Umgang mit Medien“ und „Technik“, wie sie seit vielen Jahren Bestandteil des Wiesbadener Leitbildes für Kindertagesstätten sind. Der Magistrat wird gebeten, auch künftig auf eine frühpädagogisch sinnvolle Einbindung technischer Neuerungen als Teil eines frühkindlichen Lernprozesses und verantwortungsvollen Umgangs in den Wiesbadener Kindertagesstätten hinzuwirken.

- Antrag der Linke&Piraten Rathausfraktion vom 16.10.2019 -

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Beschlussvorschlag im Antrag wird wie folgt **geändert**:

Der Magistrat wird gebeten,

*Schulungen für alle Erzieher*innen zum pädagogischen Umgang mit Tablets in Kitas anzubieten.*

Beschluss Nr. 0156

Der Antrag wird in folgender Form angenommen:

Der Ausschuss begrüßt die Fortschritte bei der Ausstattung städtischer Kindertagesstätten mit digitalen Medien und technischen Geräten. Er bekennt sich zu den Themenfeldern „Computerarbeit mit Kindern und der Umgang mit Medien“ und „Technik“, wie sie seit vielen Jahren Bestandteil des Wiesbadener Leitbildes für Kindertagesstätten sind. Der Magistrat wird gebeten, auch künftig auf eine frühpädagogisch sinnvolle Einbindung technischer Neuerungen als Teil eines frühkindlichen Lernprozesses und verantwortungsvollen Umgangs, unter Anleitung und Aufsicht des Personals in den Wiesbadener Kindertagesstätten hinzuwirken.

Dabei sind Schulungen für alle Erzieher*innen zum pädagogischen Umgang mit Tablets in Kitas anzubieten.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .10.2019

Rutten
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .10.2019

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .10.2019

Dezernat VI
mit der Bitte weitere Veranlassung

Mende
Oberbürgermeister